

# Generationenwechsel in der Männerriege Neunkirch

**Am Mittwoch, den 5. März hat die Männerriege Neunkirch zur Generalversammlung ins «Gmaandhuus8213» gerufen, an der über vierzig Personen, Aktive und Gäste, teilnahmen.**

**Neunkirch** Nach einem feinen Menü konnte der Präsident Kurt Schönberger 42 Aktive und 3 Gäste begrüssen. Einen speziellen Willkommensgruss richtete Kurt an die Ehrenmitglieder. Er verlas die Entschuldigungen, die durch Krankheit oder Terminkollisionen begründet waren. Nachdem die Stimmzähler gewählt worden waren, eröffnete der Präsident die Versammlung. Die Protokolle von den verschiedenen Abteilungen wie Turnen, Wandern und Unihockey wurden digital versendet und lagen zur Durchsicht auf. Der Präsident verlas seinen letzten Jahresbericht, der mit diversen Highlights des Jahres 2024 gespickt war. Zum Schluss des Berichts liess Kurt seine 17-jährige Tätigkeit als Präsi an uns vorüberziehen. Bei diesem (wie er ihn selbst nannte) Schwanengesang erzählte er, dass er im Jahr 2008 das Amt von Hansjörg Schneidewind übernommen hat, welcher leider, auch für uns, viel zu früh verstorben ist. Als er damals von Hansjörg, der gesundheitlich sehr angeschlagen war, gefragt wurde, dieses Amt zu übernehmen, sagte Kurt spontan: «Das mache ich für Dich und den Verein sehr gerne.»

Kurt hat mit Herzblut den Verein geführt und wurde auch als eine Art CEO geachtet und nicht nur von seinen Vorstandskollegen in seinem Amt unterstützt. Seine Ausführungen liessen ein bisschen Wehmut erkennen und man



Von links: Ehrenmitglied Peter Weidmann, der neue Präsident Roland Kugler und der Ehrenpräsident Kurt Schönberger. (Bild: zvg)

möge ihm gestatten, dass er wegen seiner Gesundheit kürzertreten muss. Zum Schluss stellte er klar, dass alles seine Zeit habe und man das nach 17 Jahren dürfe. «Ich war sehr gerne euer Präsident», endete der Bericht.

Ein tosend langer Applaus der Versammlung mit stehenden Ovationen unterstrich die Leistungen des Präsidenten würdig. Auch die Jahresberichte der Leiter für Turnen, Wandern und Unihockey lagen in schriftlicher Form auf, zeigten nur Positives und wurden einstimmig durchgewunken. Die Jahresrechnung, präsentiert von Urs Müri, zeigte sehr positive Zahlen. Die Revisoren Horst Berner und Joe Wagner legten ihren Revisorenbericht zur Entlastung des Kassiers vor. Der Präsident dankte allen für die geleistete Arbeit. Dank des sehr positiven Kasensbestands wurden wie vom Vorstand empfohlen die Jahresbeiträge belassen.

Das Jahresprogramm wurde nach bestem Wissen erstellt, wird jedoch nach Bekanntwerden ausstehender Termine vom neuen Vorstand noch ergänzt. Die Mitgliedermutation ergab erfreulicherweise

sechs Neueintritte, die mit Freude und Applaus gerne aufgenommen wurden. Im Weiteren waren zwei Austritte zu verzeichnen, wovon ein Todesfall zu beklagen war. Der Mitgliederbestand beträgt neu 62, 58 Aktiv- und 4 Passivmitglieder.

Das Budget wurde von Urs Müri vorgestellt und beinhaltet die zusätzlichen Ausgaben für das diesjährige Eidgenössische Turnfest in Lausanne. Dadurch wird ein Aufwandüberschuss von 1800 Franken erwartet.

## Roland Kugler wird neuer Präsident

Dann erfolgte der wichtigste Punkt im Vereinsleben, die Besetzung des Vorstands. Für das Amt des Präsidenten wurde Roland Kugler vorgeschlagen und mit grossem Applaus bestätigt. Roland ist ein hochmotivierter Sportler und Teilnehmer, er wird den Verein ebenso motiviert leiten und die unterschiedlichen Belange der Abteilungen berücksichtigen.

Im Weiteren wurde Reini Weisshaupt als bewährter Technischer Leiter in seinem Amt bestätigt. Seine Hauptaufgabe wird das Eidgenössische Turnfest in Lau-

sanne sein. Die folgenden Positionen wurden in globo vorgeschlagen und gewählt: Markus Ringli als Aktuar, Urs Müri als Kassier, Toni Hartmann als Leiter der Wandergruppe und Beisitzer, Frank Steingger als Beisitzer für Turnen und Unihockey. Die Revisoren sind wie bis anhin Horst Berner und Joe Wagner.

## Ehrungen

Es folgte das Traktandum «Ehrungen». Kurt Schönberger stellte in einer Laudatio vor, wie Peter Weidmann in unserem Verein als Vizepräsident, eher im Hintergrund, aber umso hilfreicher, seinem Amt gerecht wurde. Peter war unser aller Kommunikator im Internet. Neben seinem Amt als Wanderkoordinator hat er sehr viele von der Männerriege geführte Veranstaltungen in Bezug auf Verpflegung und Gesamtorganisation geleitet. Dabei kam ihm seine Erfahrung als Fourier sehr zugute. Dem Antrag des Präsidenten, Peter nach 15 Jahren im Vorstand als Ehrenmitglied zu bestätigen, wurde mit grossem Beifall zugestimmt. Der Präsident überreichte die Ehrenurkunde mit einem grosszügigen Geschenk. Peter bedankte sich für die Ehrung und dankte allen, die ihn immer tatkräftig unterstützten.

Eine weitere Ehrung stand an und wurde von Peter selbst durchgeführt. Bevor Kurt Schönberger als Präsi in den verdienten Ruhestand ging, hat Peter das ganze Wirken während der 17-jährigen Präsidialzeit in Kurzform verlesen. Die Highlights wie Städtifest 750 Jahre Stadtrecht Neunkirch, Landsgemeinden, 1.-August-Feiern sowie Strassen- und Bahnfeste sind nur ein Teil seiner Aktivitäten. Seine grösste und aufwendigste Arbeit war jedoch die Festschrift zum 90-Jahr-Jubiläum des Vereins im Jahr 2018. Für dieses Werk musste er in den alten Dokumenten recherchieren. Sie

wurden von ihm als gewieften Schreiber in einer Festschrift mit über fünfzig Seiten verfasst und in Druck gegeben. Für diese anspruchsvolle Arbeit wurde Kurt im Jahre 2019 zum Ehrenmitglied ernannt. Neben seinen Tätigkeiten als Bericht erstatter hatte Kurt immer ein offenes Ohr für Anliegen, Verbesserungen und Werbung für den Verein. In den letzten Jahren war er darauf bedacht, wie es mit der Riege weitergehen soll. Nachdem sich die Nachfolge abzeichnete, war auch bei Kurt ein Aufatmen zu vernehmen. Aufgrund dieser enormen Leistungen während 17 Jahren stellte Peter Weidmann den Antrag, Kurt Schönberger zum Ehrenpräsidenten zu ernennen, was mit tosendem Applaus geschah. Die Urkunde mit einem Geschenkgutschein für einen Besuch im Bad Zurzach wurden dem sichtlich gerührten Kurt übergeben. Kurt bedankte sich für diese hohe Auszeichnung und die Unterstützung während seiner Amtszeit bei allen Mitgliedern und den Kollegen im Vorstand.

Da keine Anträge eingingen, war dieses Traktandum schnell erledigt. Bei der folgenden Umfrage bedankte sich Reini Weisshaupt für die grossartige Zusammenarbeit am Chränzli. Im Weiteren dankte Reini Jürg Wildberger für die Stellvertretung während seines Auslandsaufenthaltes. Andrea Meissner, die Vertreterin der Frauenriege, bedankte sich für die Einladung und für die tolle Zusammenarbeit am Chränzli. Auch der Präsident des Turnvereins Neunkirch, Reto Steingger, bedankte sich für die Einladung und wünschte dem neuen Vorstand alles Gute und freute sich über die weiterhin gute Zusammenarbeit. Gegen 21.30 Uhr konnte der Präsident die perfekt geplante und sehr gut geführte Versammlung schliessen.